

## **Pressemitteilung**

### **CDU-Fraktion verlangt Aufklärung über Förderzusagen für Theater-Abbau**

Der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion im Stadtrat Plauen, Prof. Lutz Kowalzik verlangt von OB Ralf Oberdorfer Auskunft, welche Fördermittel ihm von der Kultur- und Hochschulministerin des Freistaates, Eva-Maria Stange, bei ihrem Besuch in Plauen letzte Woche für die geplanten Strukturmaßnahmen am Theater Plauen-Zwickau in Aussicht gestellt wurden. Die Kämmerin der Stadt, Ute Göbel, hatte Fördermaßnahmen des Freistaates zur Finanzierung der Strukturmaßnahmen auf Nachfrage im letzten Kulturausschuss noch ausdrücklich ausgeschlossen.

„Bevor in der Haushaltsdebatte über Steuer- und Gebührenerhöhungen und Kürzungen beim Ehrenamt gesprochen werden soll, müssen zunächst diese Zahlen auf den Tisch gelegt werden. Transparenz ist das Gebot der Stunde“, so Kowalzik. Bei aller Freude über eine mögliche Entlastung des Haushaltes durch solche Fördermittel sei es im Übrigen, wie er bereits bei einer Podiumsdiskussion im Theater erklärte, eine kulturpolitische Perversion, wenn Fördermittel des Freistaates für den Abbau von vermutlich rund sechzig weiteren Stellen am Theater eingesetzt würden. „Besser wäre es aus unserer Sicht, dieses Geld für den Erhalt und qualitativ hochwertigen Weiterbetrieb des Theaters auszugeben“, regt er die Ministerin zum Umdenken an. Diese habe bereits in ihrer letzten Amtszeit vor sechs Jahren ein Gutachten finanziert, das in der Streichung von schon einmal 38 Stellen im fusionierten Theater Plauen-Zwickau resultierte.

Prof. Dr. Lutz Kowalzik  
stv. CDU-Fraktionsvorsitzender  
Tel. 01 72 / 3 74 65 39

Ingo Eckardt  
Pressesprecher  
Tel. 01 73 / 3 62 26 500

Plauen, 27.01.2015